

Stadtverwaltung Cottbus
FB 40
z.H. Herrn Kochan



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

Stellungnahme zur beabsichtigten Einrichtung von Förderklassen mit dem sonderpädagogi- schen Förderschwerpunkt „Lernen“ in der Stadt Cottbus

Zusatz

Aus Sicht des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes begrüßen wir die Absicht sehr, Kindern mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ die Möglichkeit zu schaffen, in einer Förderklasse dieser Art durch entsprechende Sonderpädagogen unterrichtet zu werden. Wir sehen in unserer Arbeit im KJGD einschließlich der Interdisziplinären Frühförder- und Beratungsstelle Kinder im Kita- und Vorschulalter, den vollständigen Jahrgang zur Schuleingangsuntersuchung, Kinder der 6. Klassen zur Reihenuntersuchung und Jugendliche zur Schulabgangsuntersuchung bzw. Jugendarbeitsschutzuntersuchung. Darunter sind viele Kinder mit Entwicklungsstörungen aller Art einschließlich Lernbehinderungen.

Bei vielen Kindern steht diese Diagnose bereits zum Zeitpunkt der Einschulungsuntersuchung fest- nach mehrjährigen Entwicklungsbegleitungen sowie Diagnostik-, Therapie- und Förderprozessen. Viele dieser Kinder zeigen Symptome einer komplexen Entwicklungsstörung, das heißt, es bestehen zusätzlich Beeinträchtigungen in der Sprachentwicklung, der Fein-, Grafo-, Visuo- oder Grobmotorik bzw. in der sozio-emotionalen Entwicklung. Besonders diese Kinder brauchen sehr gezielte und umfassende Förderung und Unterstützung und ein ruhiges, stabiles Lernumfeld- und das von Beginn an. Wir erleben bei Folgeuntersuchungen nach dem Schulbeginn immer wieder, dass diese Kinder durch sehr große Lernprobleme den Anschluss an die Klasse verlieren und durch

1. Oktober 2026

Ihr Zeichen: Zeichen

Aktenzeichen: Aktenzeichen

Fachbereich Gesundheit

Ansprechpartner/-in

Dr. Andrea Herpolsheimer
SBL Kinder- und Jugendgesund-
heitsdienst

Besucheradresse:
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus

Postadresse:
Stadt Cottbus/Chóšebuz
Neumarkt 5
03046 Cottbus

T +49 355 6123227
F +49 355 612135205
andrea.herpolsheimer
@cottbus.de

www.cottbus.de

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN



viele Misserfolge zusätzlich eine psychische Beeinträchtigung entsteht, die die weitere Entwicklung und das Wohlbefinden erheblich beeinträchtigt.

Bei den zurückliegenden Schuleingangsuntersuchungen für das Schuljahr 2026/27 haben wir 30 Kinder mit dem Befund einer Lernbehinderung erfasst. Es ist davon auszugehen, dass weitere Kinder erst später einer entsprechenden Diagnostik zugeführt werden. Durchschnittlich 20 dieser Einschulungskinder mit Lernbehinderung haben wir jährlich in den letzten 3 Jahren selbst in unserer Frühförderstelle betreut.

Wir unterstützen dieses Vorhaben im Sinne der betroffenen Kinder und ihrer Familien also maximal.

Dabei schließen wir uns den Ausführungen des Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen in seiner Stellungnahme zur Einrichtung dieses Förderklassenzuges vom 30.09.2026 voll und ganz an. Die individuelle und regelmäßige Überprüfung des Förderbedarfes, die Durchlässigkeit zum Lernen im Gemeinsamen Unterricht, gemeinsame Angebote für alle Kinder der Schule sowie die qualitative Weiterentwicklung des Gemeinsamen Lernens und eine ausreichende Ausstattung der Förderklasse insbesondere mit sonderpädagogischem Personal sind dafür auch aus unserer Sicht ganz wesentliche Kriterien.

Für weitere Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Andrea Herpolsheimer
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Schwerpunkt Neuropädiatrie
Systemische Beraterin und Therapeutin
SBL Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Anlagen: -